

**Einblicke in die Lebensphasen
Kinder, Jugendliche und junge
Erwachsene sowie ältere
Menschen:** Erkenntnisse aus den
aktualisierten Grundlagenberichten (d)

Fabienne Amstad

Leiterin Programmentwicklung
Gesundheitsförderung Schweiz

Josefine Krumm

Autorisierte Trainerin Listening Hour

**Aperçu des phases de vie enfants,
adolescent-e-s et jeunes adultes
ainsi que personnes âgées :**
conclusions tirées des rapports de
base actualisés (a)

Fabienne Amstad

Responsable Développement des programmes
Promotion Santé Suisse

Josefine Krumm

Formatrice autorisée de l'Heure d'Écoute



Einblick in die Lebensphasen: Erkenntnisse aus den aktualisierten Grundlagenberichten

Fabienne Amstad | KAP-Tagung | 11. November 2011

Schlussfolgerungen und Empfehlungen der Berichte

Argumente für die
Gesundheitsförderung

WARUM?

WAS?

Empfehlungen I

Schwerpunkte für die
Gesundheitsförderung

WIE?

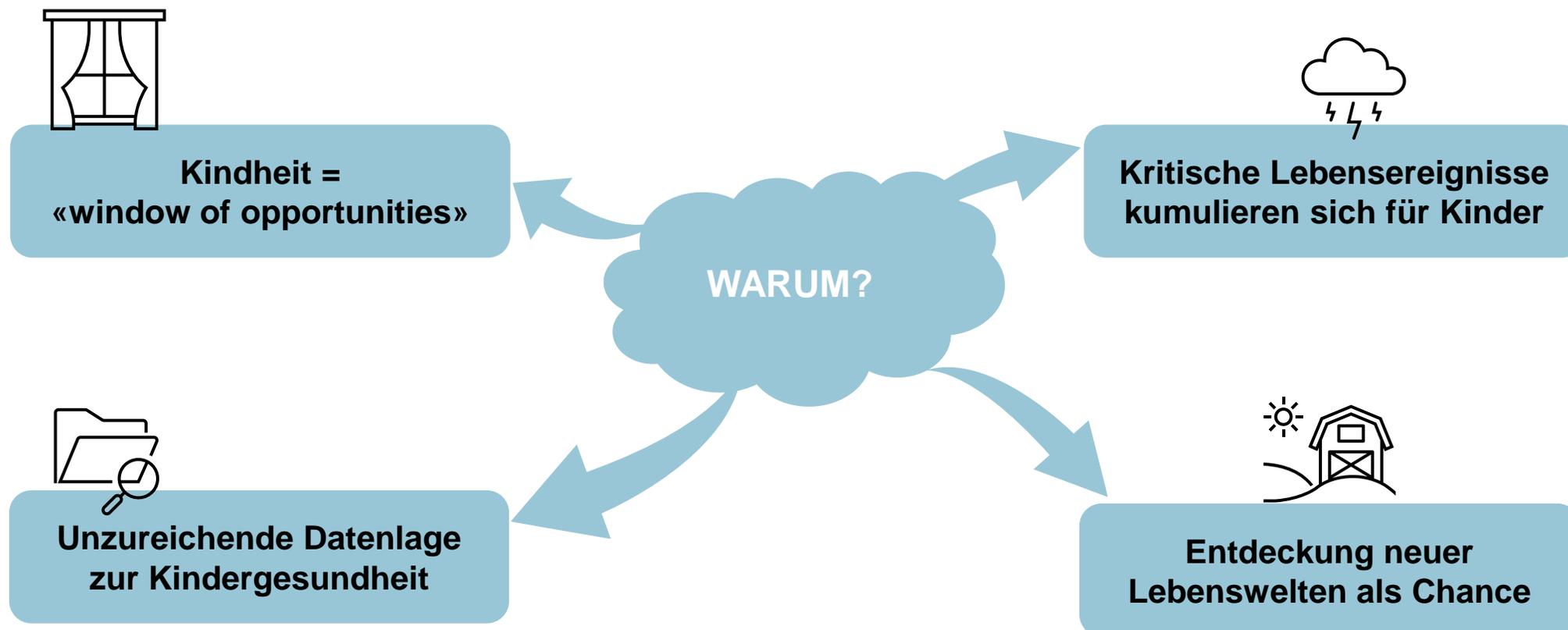
Empfehlungen II

Methodisch wichtige
Eckpunkte

Schlussfolgerungen und Empfehlungen zur Gesundheitsförderung von Kindern



Argumente für die Gesundheitsförderung



Gesundheitsförderung in der Kindheit – warum?

**Kritische
Lebensereignisse
kumulieren sich für
Kinder**



- **Familie als System**
starke Abhängigkeit der Kinder von Bezugspersonen
- Was braucht es?
intersektorale und multidisziplinäre
Zusammenarbeit
- **Familie** im Zentrum von
Unterstützungsleistungen, **nicht**
Individuum.



Schlussfolgerungen und Empfehlungen zur Gesundheitsförderung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen

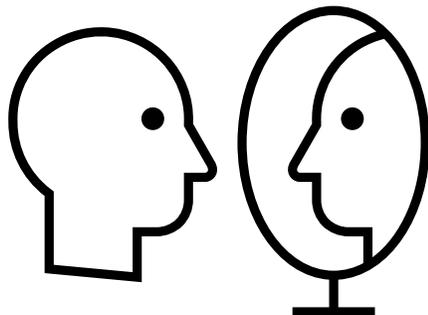


Schwerpunkte der Gesundheitsförderung



Schwerpunkte der Gesundheitsförderung – was?

Selbstwirksamkeit fördern



- wenig überzeugt, selber eine **Wirkung** zu **erzielen**
- glauben wenig, dass sie ihr **Leben selber bestimmen**
- **Selbstwirksamkeit**
 - Psychische Gesundheit
 - Bewegung
 - Ernährung



Schlussfolgerungen und Empfehlungen zur Gesundheitsförderung älterer Menschen

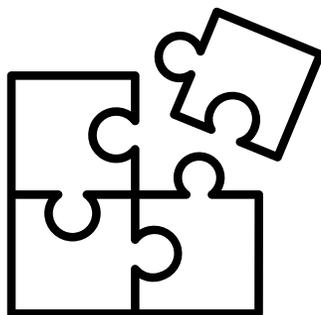


Methodisch wichtige Eckpunkte



Methodisch wichtige Eckpunkte – wie?

*Mit statt für Menschen
ab 65 arbeiten*



- **Partizipation** erhöht Glaubwürdigkeit und Akzeptanz
- Partizipation fördert **Selbstwirksamkeit**
- teilhaben, mitbestimmen, selber organisieren und aufbauen
- **Diversität** nicht vergessen



Kommunikationskit zur weiteren Verwendung

«Kommunikationspaket» mit folgenden Materialien:

- Grundlagenberichte
- Powerpoint-Präsentationen mit den Schlussfolgerungen/Empfehlungen
- Kurztexpte für Newsletter, Social Media (LinkedIn), Webseite
- Fotos der Präsentationen
- Kurzes Video zu den Berichten
- Illustrationen vom Video
- QR Codes Flyer mit Links zu weiterführenden Dokumenten
- Infografik «Wie können Jugendliche für Gesundheitsförderungsbotschaften erreicht werden?»
- Link zur Orientierungsliste 2022

Ihre Ansprechpartnerin

Fabienne Amstad

Leiterin Programmentwicklung

fabienne.amstad@promotionsante.ch

Gesundheitsförderung Schweiz
Wankdorffallee 5, CH-3014 Bern
Tel. +41 31 350 04 04
office.bern@promotionsante.ch

